



TSV WIEMERSDORF

von 1922 e.V.

35. Jahrgang

April 2007

Jahreshauptversammlung

am 20. April 2007 um 19.30 Uhr im Sportlerheim



Rosmann/Martens (GbR)

Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsbau

Bimöhler Straße 12, 24623 Grobenaspe, Tel.: 0 43 27 / 5 04,
0170 / 358 11 83 + 84

**Ihr Service-
Fachmann
in Sachen:**

Notdienst

Gas- und Ölheizung, Notdienst
Brennwerttechnik
Solar- und Wärmerückgewinnung
Technische Planung und Verkauf



Elektro-Fölster

Kieler Straße 58
24649 Wiemersdorf

Maienbeeck 29
24576 Bad Bramstedt

Tel.: 0 41 92 / 22 30 · Fax: 0 41 92 / 96 99

blum+kahl: raumausstattung

Neuzeitliches Dekorieren · Jalousetten · Markisen · Polstermöbel
aus eigener Werkstatt · Möbel · Teppiche · Verlegung von Teppichböden
PVC-Böden · Linolium · Parkett



50 Jahre
Raumausstatter-
Meisterbetrieb

24576 Bad Bramstedt
Landweg 27
Telefon 0 41 92 / 22 28



Baumschulpflanzen
jeder Art
Pflanzenverkauf
Gartengestaltung

Timm Jörck

24649 Wiemersdorf
Kieler Straße 2

Telefon 0 41 92 / 28 08

Rechtsanwaltskanzlei Christoph Brüninghaus



Unter anderem:

- Hilfe in Steuersachen
- Inkassodienstleistungen
- Komplette „externe“ Rechtsabteilung
- Vertragsgestaltung und -prüfung

Osterdoor 4 24649 Wiemersdorf
Telefon +49 (0)4192-9060072
Telefax +49 (0)4192-9060073
rabrueninghaus@web.de

http://www.openbc.com/hp/Christoph_Brueninghaus/



Liebe Vereinsmitglieder!



Latuff ist vorbei, die Jahreshauptversammlung steht an, und ich hoffe, Ihr alle habt den Winter gut überstanden und noch genug Power und Lust auf unseren Vereinssport, einschließlich aller Aktivitäten!

Unsere Vereinszeitung wird nur noch 2x jährlich erscheinen: vor der Jahreshauptversammlung und im Herbst. Ansprechpartner ist nun Paul Fischer aus der Bäckertwied. Anja Wahlers sagen wir „Danke“ für die letzten Redaktionsjahre und freuen uns, dass mit Paul ein „Neubürger“ so spontan seine Hilfe angeboten hat.

Da fast alle Vorstandsmitglieder nebenbei noch Übungsleiter, Trainer oder Helfer einer Sparte sind, muß der doch umfangreiche Papierkram nebenbei erledigt werden. Für die Mitarbeit des Vorstands also auch ein herzliches Dankeschön, schließlich wird dieses wirklich alles ehrenamtlich geleistet, ohne jede Aufwandsentschädigung oder Sitzungsgelder!

Da wir nun schon seit Jahren immer über 1.000 Mitglieder haben, zählen wir in der Statistik des Landessportverbandes zu den Großvereinen und werden eingeladen zu Sitzungen oder Versammlungen, oft auch „Events“ genannt, die aber unserer dörflichen Vereinsarbeit wenig helfen. So folgen wir Anfang März lieber einer Einladung des Sportvereins aus Hagen zu einem losen und hoffentlich fruchtbaren Gedankenaustausch. Wünschenswert wäre auf jeden Fall auch eine Meinungsbildung innerhalb der Gemeinde mit allen Beteiligten, die mit und für unsere Kinder und Jugend arbeitet!

Viel Schwung bringen Karen Bludau und Melanie Stölting in das diesjährige Ferienprogramm. Viel Erfolg und hoffentlich rege Teilnahme wünsche ich dabei, schließlich kann man auch über Sport und Spaß etwas für den Geist tun!

So wünsche ich allen aktiven, aber auch passiven, Mitgliedern ein soniges Jahr und viele fröhliche Stunden rund um unseren Sportverein!

Eure Dörte

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 20. April 2007 um 19.30 Uhr im Sportlerheim.

- Tagesordnung:
- Begrüßung
 - Feststellung des Stimmrechts
 - Verlesung des Protokolls von der Jahreshauptversammlung 06
 - Bericht des Vorstandes
 - Kassenbericht und Bericht des Kassenprüfers
 - Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
 - Berichte der Spartenleiter



- Wahlen:
 - a. 2. Vorsitzende
 - b. Kassenwart
 - c. 1. Beisitzer (Christian Schmok)
 - d. Pressewart
 - e. Kassenprüfer
- Festsetzung der Beiträge oder außerordentliche Beiträge.
- Ehrungen
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen schriftlich acht Tage vor der Versammlung bis Donnerstag, den 12.04.2007 bei der 1. Vorsitzenden Dörte Jörck eingegangen sein.

Eine weitere Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgt nicht.

Der Vorstand

Neu!

Die neue Redaktion stellt sich vor

Da ich bisher ausschließlich als „passives“ Mitglied in Erscheinung getreten bin, und somit einigen nicht bekannt sein dürfte, möchte ich mich hier kurz vorstellen. Ab sofort werde ich mich als „aktiver“ Tastatur-Sportler im TSV betätigen, und zwar in der Redaktion der Vereinszeitung! Dieses Amt habe ich ab dieser Ausgabe von Anja Wahlers übernommen.



Meine Bitte:

Wenn es irgendwas gibt, dass ich bzgl. der Vereinsnachrichten erfahren müsste, wie z.B. insbesondere E-Mail-Adressen, bitte an mich wenden – idealerweise per E-Mail (Paul.Fischer@web.de). Natürlich bin ich auch per Telefon (04192/813820) oder „normaler“ Post (Bäckertwied 26, 24649 Wiemersdorf) zu erreichen.

Mein Service:

Falls Fotos oder Berichte in „Papierform“ in die Redaktion eingereicht werden, kann ich diese problemlos scannen bzw. in Word nacherfassen. Auch andere redaktionelle Tätigkeiten (Interviews, Sportberichte,...) sind möglich. Am besten bei Bedarf mal nachfragen!

Nächste Ausgabe:

Die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten wird voraussichtlich Ende November 2007 erscheinen.

-design
in wort + bild

- Entwurf
- Beschriftung
- Werbegestaltung

*Seit über 5 Jahren
ganz in Ihrer Nähe!*

Bert Diercks
Kieler Straße 136 · 24649 Wiemersdorf
Tel.: 04192- 89 79 94 · Mail: d-design@foni.net



Der Musikzug



Der Juni war mit viel Arbeit für den Musikzug verbunden. Den Anfang machten die Bürgerschützen Bad Segeberg. Morgens stand ein Umzug durch die Stadt auf dem Zettel, Nachmittags begleiteten wir das Vogelschießen musikalisch. Das hieß für uns, von 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr durften wir dem Treiben auf dem Festplatz einen fröhlichen Rahmen geben. Jeweils im Wochenrhythmus kamen dann Kurkonzerte in Bad Bramstedt und Bad Segeberg. Bei schönem Wetter konnten beide Konzerte in der Musikmuschel, bzw. im Musikpavillon stattfinden.

Ende Juni war es dann endlich soweit. Das 15. Internationale Musikfest in Bad Bramstedt stand auf dem Programm. Petrus war wohl auch ein Freund der Blasmusik, denn an dem gesamten Wochenende schien die Sonne, bei Temperaturen bis 30 °C. Unser erster Einsatz war am Samstag der Aufmarsch der Nationen, den wir sogar anführen durften. Später am Nachmittag waren wir dann auf der Musikmeile zu hören. Am Sonntagmorgen waren wir ebenfalls auf der Musikmeile vertreten, ehe wir am Nachmittag unseren letzten Einsatz beim Festumzug hatten. Das BT-Orchester hat wieder mal ein tolles Musikfest auf die Beine gestellt. Ein Highlight auf das man sich alle drei Jahre freuen kann. Mit Abschluss des Festes begann auch unsere wohlverdiente Sommerpause.

Nach der Sommerpause hatten wir unser letztes Kurkonzert in Bad Bramstedt. Trotz des ansonsten eher regnerischen Augusts konnte auch dieses Konzert in der Musikmuschel stattfinden. Eine Woche später fand das Schützenfest in Itzstedt statt. Hatten wir den Sonntag davor noch ein bisschen Glück, so hatten wir in Itzstedt erst richtig Glück mit dem Wetter. Es regnete so stark, dass wir nicht marschieren mussten. So spielten wir dann eine Stunde länger im Festzelt.

Trotzdem kann man sich nicht immer vor dem Marschieren drücken. Beim Vereinsvogelschiessen des TSV galt es natürlich den Umzug musikalisch zu begleiten. Auch die Laternumzüge in Hardebek, Weddelbrook, Fuhendorf und Wiemersdorf mussten noch bestritten werden, wobei wir dieses Jahr bei allen Umzügen gut besetzt waren und dadurch auch weniger Probleme mit dem neuen Marschbuch hatten.

Am 30.09. stand unser Besuch beim Schweriner Oktoberfest auf dem Plan. So richtig sicher, was uns in Schwerin erwartete, war sich weder der Vorstand, noch der Dirigent oder der Busfahrer. Um 8.00 Uhr Morgens begann für uns das Abenteuer Schwerin, wie gesagt, so richtig wusste keiner was uns erwarten würde. Gegen 10.30 Uhr waren wir dann am Festplatz angekommen. Von 11.00 - 18.00 Uhr sollte das Blaskapellenfestival an diesem

Tage stattfinden. Gegen 14.15 Uhr war unser Auftritt geplant. So blieb noch genügend Zeit unsere Mitstreiter zu hören oder die Schweriner Innenstadt zu besuchen. Diejenigen von uns die auf dem Oktoberfest geblieben sind, bekamen durchweg gute bis sehr gute Orchester zu hören. Leider füllte sich das Zelt erst später, so dass diese Gruppen nur vor sehr wenigen Zuhörern spielten. Nichtsdestotrotz stieg die Stimmung langsam und das Zelt füllte sich auch nach und nach. Mit einiger Verzögerung war dann auch endlich unser Auftritt. Bewährte Stücke, wie Bert Kaempfert, Comedian Harmonists, Bei allen beliebt usw. brachten dann endlich Stimmung ins Zelt. Mit zum Erfolg beigetragen hat auch unsere „Ersatz-Tanni“ Hacke, der kurzfristig die Ansage übernommen hat, war für die Schweriner auch komisch, ein Orchester aus Schleswig-Holstein mit Ansage im Berliner-Dialekt. Um 18.00 Uhr ging es dann mit dem Bus wieder gen Heimat. Wir hoffen wir konnten einige Fans in Schwerin dazugewinnen. Zumindest unserem Busfahrer hat es sehr gut gefallen. Bilder zu diesem Ausflug gibt es im Internet unter der Adresse: www.mz-tsvwiemersdorf.de unter Aktuelles.

Das Jahr endete mit unserem Adventskonzert in der Maria-Magdalenen-Kirche zu Bad Bramstedt. Wie schon in den Jahren zuvor ein Konzert, das höchste Konzentration vom Orchester abverlangt, da der besondere Rahmen dieser Konzerte auch Stücke verlangt, die nicht alltäglich für unsere Musiker sind.



Die Wahl des Eröffnungstücks fiel auf „Toccata in D-Moll“, eine rockige Variante des bekannten Bach Werkes. Ein weiteres Highlight war eine Zusammenstellung der Musik aus dem Film „Backdraft“, in dem vor allem die Leute im Schlagregister ordentlich zu tun hatten. Unterstützt wurden Anne und Ernst-Heinrich hier durch Frederik und Michael Loop, hoffentlich kein Einzelfall. Weitere fest installierte Programmpunkte waren Kessi's Kids, der Damen-Singkreis, Jasmin Hartz und natürlich Pastor Bernd Hofmann. Für 2007 wollen wir uns aber überlegen, wie wir den zeitlichen Rahmen verkürzen können.

Das neue Jahr begann dann leider mit zwei Austritten. Unser beiden Posauisten Andreas Kühnert und Manfred Pietz hängten die Posaunen an den Nagel. Schwierig für uns, da wir jetzt keine Posaunen mehr besetzt haben und aus Lars Truppe so schnell auch kein Nachwuchs nachrückt, der diese Lücke schließen kann. Daher mussten wir auf eigene Ressourcen zurückgreifen. Annika Saggau und Michel Nielsen versuchen jetzt diese Lücke zu schließen. Wir wünschen den beiden, dass sie nicht zu schnell den Mut verlieren, und versuchen einen professionellen Ausbilder für die beiden zu finden.

Ansonsten begann das musikalische Jahr (same procedure as every year) mit der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr, einer, inzwischen zur kleinen Tradition gewordenen, musikalischen Insel der Marschmusik.

Eine Woche später wurde es sportlich für den Musikzug. Unsere Weihnachtsfeier, die schon wie im vergangenen Jahr, im Januar zur „Neujahrsfeier umgemodelt wurde, fand beim Bowling in Kiel statt.



Dann war es endlich wieder soweit. „LaTuFF“ stand auf dem Programm. Beide Veranstaltungen waren gut besucht, und wir hoffen, dass wir mit unserer Musik einen Teil zur guten Stimmung haben beitragen können. Zwischen den beiden Veranstaltungen fand unsere Spartenversammlung statt. Bei den Wahlen gab es keine Veränderungen im Vorstand. Des weiteren blieb es eine gewohnt ruhige Versammlung ohne größere Differenzen zwischen Vorstand und Musikern.

Das Spartenturnier der Fußballsparte mussten wir dieses Jahr leider absagen, wir versuchen aber für's nächste Jahr eine „schlagkräftige“ Truppe auf die Beine zu stellen.

Trotzdem bewegte sich der Musikzug noch mal auf das ungewohnte sportliche Terrain. Beim vereinsinternen Bosselturnier galt es die Konkurrenz in Grund und Boden zu schmeißen. Die Truppe um Lina Nielsen, Chrischi Heins, Conny Heins, Klaus Saggau, Moritz Kaiser, Michel Nielsen, Kim Rieve und Hans-Markus Jörck belegte den für den Musikzug reservierten Achten Platz. Normalerweise berechtigt dieser Platz zum Erhalt der roten Laterne, aber bei uns hat wohl noch keiner mitbekommen, dass schon im zweiten Jahr mit Zehn Mannschaften gebosselt wurde.

Wichtige Termine:

24.03.2007	Frühjahrskonzert im Gasthof Krohn um 15.30
20.05.2007	Kurkonzert in Bad Bramstedt um 15.00 Uhr
29.06. – 01.07.2007	Fahrt zum Musikfest nach Saeby/Dänemark
08.07.2007	Kurkonzert Bad Bramstedt um 15.00 Uhr



Boßeln 2007 in Wiemersdorf

Trotz großer terminlicher Schwierigkeiten war endlich der Tag da.

Am 3. März 2007 waren wieder die Boßler unterwegs. 10 Mannschaften mit mindestens drei Damen und fünf Herren waren mit von der Partie. Mit Bollerwagen, Proviant und das eine oder andere Getränk ging es ca.6 Km durch Feld und Flur, immer der Kugel hinterher. Mal blieb sie auf dem Grund des tiefen Grabens liegen, ein anderes Mal war ein Baum im Weg. Zumindest gab es jede Menge zu lachen. Zur Mittagszeit gab es für alle eine heiße Erbsensuppe. Am Nachmittag trafen nach und nach alle Mannschaften gesund und munter im Ziel wieder ein. Der Boßelpräsident rechnete und rechnete, bis endlich das Ergebnis fest stand.

Unter tosendem Beifall wurde die Siegerehrung durchgeführt. Urkunden und Pokale wurden verteilt. Der Wanderpokal geht für ein Jahr nach Brokstedt.

Herzlichen Glückwunsch!

1. Platz	Brokstedt	mit 112 Würfeln und 3 Metern	„Kiek ut“
2. Platz	Die glorreichen Acht	mit 118 Würfeln und 20 Metern	„Kiek ut“
3. Platz	Wiemersdorf II	mit 121 Würfeln und 63 Metern	„Kiek ut“
4. Platz	Wiemersdorf III	mit 128 Würfeln und 17 Metern	„Kiek ut“
5. Platz	Freiw. Feuerwehr	mit 128 Würfeln und 15 Metern	„Kiek ut“
6. Platz	Altes Leder	mit 129 Würfeln und 43 Metern	„Kiek ut“
7. Platz	TSV	mit 129 Würfeln und 8 Metern	„Kiek ut“
8. Platz	Musikzug	mit 134 Würfeln und 13 Metern	„Kiek ut“
9. Platz	Wiemersdorf I	mit 137 Würfeln und 30 Metern	„Kiek ut“
10. Platz	Landjugend	mit 141 Würfeln und 15 Metern	„Kiek ut“

Wir hoffen, es hat allen wieder Spaß gemacht und verbleiben bis zum nächsten Jahr und bleiben unserem Motto treu: „Good Bosseln!“

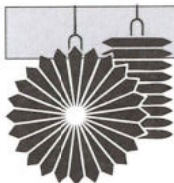
Neues von den Jazzdance-Kids

Die Bilder sind vom Auftritt beim 60 Geburtstag von Herrn Steinbrecher im Dezember 06 und vom Jugendkarneval im Sportlerheim im Februar 07. Vom Auftritt beim Sozialverband Bad Bramstedt am 3. Advent sind leider keine Fotos dabei, aber wir waren schon zum Drittenmal da. Vielleicht entwickelt sich da ja eine kleine Tradition.

Bibiane und Conni



Kinderkarneval



Am 18.02.2007 fand im Sportlerheim wieder Kinderkarneval statt. Die 1. Klasse der Grundschule Wiemersdorf hat sich um die Organisation gekümmert.

Normalerweise begrüßt Dörte Jörck alle und stellt die Elferratsmitglieder vor, leider fiel Dörte krankheitsbedingt aus. Eigentlich sollte der Elferrat nach geeigneter Musik einmarschieren, um dann die Begrüßung vorzunehmen, leider gab es technische Probleme mit der Musik, so dass improvisiert werden musste. Nachdem Kinderkarneval vom Elferrat offiziell eröffnet wurde, mit einem kräftigem „Latuff Helau“, führte der Elferrat die traditionelle Polonaise an. Trotz Musikproblemen hatten die Kinder trotzdem Spaß.

Conny und Bibiane präsentierten ihre beiden Tanzgruppen, die wirklich tolle Choreografien zeigten. Alle guckten mit Begeisterung zu. Alle Tanzmädchen erhielten danach eine schöne Karnevals – Anstecknadel, als Anerkennung für Ihre Leistungen. Ein großes Dankeschön an Euch Beiden für die schöne Präsentation Eurer Tanzgruppen.

Natürlich darf beim Kinderkarneval das Bonbon werfen nicht fehlen. Wir haben es dieses Jahr mit Stopp – Tanzen verbunden, jedes Mal, wenn die Musik stoppte, wurden Bonbons geworfen.

Wie in den Jahren zuvor, haben wir zwei unparteiische Personen ausgewählt (einen Mann und eine Frau), die das für sie schönste Kostüm auswählen sollten.

Das schönste Mädchenkostüm hatte Sarah Kalloch und das schönste Jungenkostüm Paul. Beide bekamen je einen Latuff-Orden und einen Gutschein von Kloppenburg.

Auf Anregung haben wir dieses Jahr eine Neuerung eingeführt. Und zwar haben wir die Tanzfläche vorne im Raum beim Kaffee- und Kuchenverkauf weggelassen, sondern alles hinten in der Sporthalle aufgebaut, damit die Kinder alle zusammen sind. Die Kinder konnten tanzen, spielen und toben. Je nach Lust und Laune und waren immer im Blickfeld der Eltern. Ich denke wir werden die Neuerung beibehalten.

Natürlich gibt es Dinge, die verbessert werden müssen (z.B. Mikrofon, Musik), aber im großen und ganzen hat es den Kindern Spaß gebracht und dass ist die Hauptsache.

Ein Dank an die 1. Klasse für die Organisation (Aufbau-, Kaffee- und Kuchenverkauf und Abbau).

Birgit Zielinski

Natur-Kids



Einmal im Monat geht es in die Feldmark, um ein wenig mehr von Natur und Landschaft rund um unser Dorf zu sehen und zu erleben.

Zum Jahresende waren wir auf Nußjagd! Wir nahmen an einem Projekt des Naturschutzringes, NABU, BUND, Landesjagdverbandes usw., gefördert u.a. durch BINGO und der Sparkasse Südholstein, teil.

In ganz Schleswig-Holstein wurden in der Feldmark Haselnüsse gesammelt. An den angeknabberten Nüssen konnten Experten feststellen, ob es im Sammelgebiet noch die seltene Haselmaus gibt. Die Haselmaus ist ein Bilch und hält Winterschlaf.

Wir haben in unseren Knicks leider nicht die Spur der Haselmaus gefunden, aber den Kindern hat es Spaß gemacht und sie haben was dazu gelernt!

An einem sonnigen Wintertag waren wir in Großenaspe im Gebiet Ketelfirch, konnten Neumünster und Lägerdorf sehen, und hatten uns als Schwerpunkt die verschiedenen Moosarten vorgenommen.

Im Kindergarten und an der Sporthalle hängen immer die neuen Termine aus und alle können teilnehmen.

Dörte Jörck

Schon Bonuspunkte gesichert?

Gesundheitsbewusste und gesundheitsfördernde Aktivitäten werden von einigen Krankenkassen in einem Bonusprogramm belohnt. Nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder können daran teilnehmen.

In einem persönlichem Scheckheft werden Punkte gesammelt, die in Prämien eingelöst werden können. Punkte erhält man z.B. durch Vorsorge-Untersuchungen, aber auch, wenn man in einem Sportverein Mitglied ist und eine Sportart ausführt und vieles mehr.

Dass heißt, unsere Vorsitzende Dörte Jörck stempelt für Vereinsmitglieder des TSV Wiemersdorf die entsprechende Bonus-Scheckheftseite ab und die Bonuspunkte sind gesichert. Auch wer jährlich das Sportabzeichen macht, erhält Bonuspunkte. Na interessiert?

Ob und wie das Bonusprogramm in den einzelnen Krankenkassen gehandhabt wird und welche Prämien es gibt, muss jeder selbst bei seiner Krankenkasse erfragen.

Auf jeden Fall sind in einigen Krankenkassen ansprechende Prämien dabei.

Birgit Zielinski

TSV-Krabbelgruppe

Hallo Leute!

**Was? Ihr kennt uns noch gar nicht?
Wir sind die Kleinsten vom TSV.**

Neu!

Wir treffen uns immer Dienstags von 10:00 – 11:30 Uhr im Sportlerheim.

Es wird gesungen, gespielt und geturnt (an Sportgeräten). Das alles altersgerecht für die Krabbelkinder. Zum Abschluß essen und trinken wir gemeinsam noch eine Kleinigkeit, weil Sport macht hungrig.

Am 20.02.2007 hatten wir unseren Krabbelkarneval mit vielen niedlichen Kostümen und einer Menge Spaß.

Je nach Jahreszeit machen wir nach Absprache auch andere Aktivitäten, wie z.B. Basteln, Grillen, Laterne gehen.

Wer Lust hat, kann ja mal bei uns reinschnuppern.



Also bis dann!
Die Krabbelgruppe

(Info bei Michaela Geibel, 04192-85460)





Leeve Theaterfründ!



De Saison is nu wedder vörbi, un för uns weer dat een sehr erfolgreiches Johr. Uns Publikum hett uns wedder, wie ok in de Johrn dafür, de Treue holen, dafür möch wie uns hartlich bedanken.

An 02.02.2006 haln wie unsere Jahressitzung, dütmal in dat Forsthus in Hitzhusen. Na de Begrüßung un den Jahresbericht güng dat an de Wahlen, dorbi keem folgendes ruut:

De 2. Vorsittende Dörthe Saggau und de Schriftführerin Andrea Sick sünd einstimmig wedder wählt worn. As Kassenprüfer hebt wi dütmal Kathrin Voß wählt.

As nächstes möt wi nu een neetes Stück söken. Speelen wöllt gern 4 Fruns und 4 Männer, mal sehen wat wi so finden doot. Ji könnt ju al mol den 04 November notieren, dar speelt wi in Wiemerdörp, un wer leber int Kurhus geiht, de kann uns an 12. November un an 10. Dezember sehen.

Wat wi utsöcht hebbt, vertell ik ju in de nächste Vereinszeitung.

Bit dorhin
Andrea Sick



Tischtennis-Jugend

Hallo Tischtennisfreunde...

und die, die es noch werden möchten, sich aber noch nicht trauen...



Wie einigen bereits bekannt ist, haben der **Fuhlendorfer SC** und der **TSV-Wiemersdorf** eine Spielgemeinschaft (FUWIE) gegründet, die seit Herbst 2006 besteht und an der 20 Aktive im Alter von 8 – 16 Jahren teilnehmen.

Das Training wird von fast allen Teilnehmern regelmäßig besucht und so konnten für die laufende Punktspielrunde drei Mannschaften (Mannschaft Jungen, FUWIE I und FUWIE II) gemeldet werden. Die Ergebnisse sind hierbei sehr durchwachsen, reichen von Punktsiegen bishin zu Niederlagen in denen uns die Bälle „um die Ohren gehauen“ werden. Aber wir schlagen zunehmend zurück und unsere Stunde wird kommen! Jedenfalls arbeiten wir daran; Niederlagen sind für die Jüngeren kein Problem mehr und alle „toben“ nimmermüde hinter der Platte weiter.

Apropos Training: Durch die Spielstruktur im Tischtennis ist es notwendig, Schläge und Bewegungsabläufe oft im Einzeltraining durchzuführen unter Berücksichtigung der Fähigkeiten des einzelnen Spielers.

Da dies sehr aufwendig ist, suchen wir noch **dringend** Übungsleiter/Betreuer, die uns hierbei unterstützen möchten.

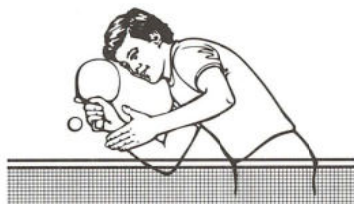
Dazu braucht man kein „Tischtennisprofi“ zu sein (sind wir auch nicht!), es reicht, wenn ihr **mit dem Schläger** den Ball „sicher“ über **das Netz in der Plattenmitte** schlagen könnt.

Wir würden uns freuen!

Bei Interesse bitte melden bei Wiebke Runge (Tel. 7133) oder Olaf Rehder (Tel. 2933); oder kommt doch einfach zum **Training am Dienstag, 18:00 bis 19:30**.

Selbstverständlich sehen wir auch jederzeit gerne „neue Gesichter“, die mit uns Tischtennis spielen möchten!

So wünschen wir allen Beteiligten weiterhin viel Spaß und verbleiben mit sportlichem Gruß



Wiebke und Olaf

Neues vom Karate



Das neue Jahr hat gerade angefangen und wir haben die ersten Erfolge zu verzeichnen.

Nach einigen Lehrgängen standen Prüfungen an, die wie folgt bestanden worden sind.

Auf diesem Wege „Weiter so“!

Zum Weißgurt:

- *Sascha Schüddekopf*

Zum Gelbgurt:

- *Marc Stricker*
- *Ilona Stricker*

Zum Grüngurt:

- *Peter Hähnel*
- *Magdalena Mecking*

Zum Blaugurt:

- *Thore Lütt*
- *Rebecca Mecking*
- *Alexander Bestmann*



Weiterhin wird hart trainiert und wer Interesse hat, ist jederzeit gern gesehen!

Trainingszeiten sind

Für Anfänger:

- Freitag von 16:30 – 17:30 Uhr

Farbgurte:

- Dienstag 18:00 – 19:00 Uhr
- Freitag 17:30 – 19:00 Uhr



Bei Fragen bin ich jederzeit da, unter 8192804.

Bis dann!
Ilona Stricker

DAS IST JA EIN DICKES DING!!!

Die Dienstag-Abend Fitnessgruppe arbeitet jetzt auch mit „Dicken Dingen“!



Was das ist ???

Neu!

Der Pezziball... eine tolles Übungsgerät.

Aber seht selbst, was man damit alles machen kann:



li/re wippen



Beckenwippen



Balanceübung



Bein wegstrecken



Kasatschok



Knie zum Ellbogen



Balanceübung



Dehnen
Oberschenkelmusk.



Beckenmuskulatur kräftigen



Aufrecht sitzen



Beckenmuskulatur kräftigen





Dehnen Brust- /
Bauchmuskulatur



Entspannungslagen



Balanceübung



Liegestütz rückwärts



Liegestütz
bäuchlings



Bauchmuskulatur
kräftigen



Dehnen Brustmuskulatur



Beine beugen u.
strecken



Balanceübung



Aufrechte Sitzposition



....dieses und noch viiiiiel mehr!

Also, wer Lust hat.... wir sind immer noch am

Dienstag Abend um 20.00 Uhr - Fuhlendorferweg -

aktiv.

18 Bälle hat der Verein erworben, in 3 unterschiedlichen Größen und vielen fröhlichen Farben:

- 65 cm Durchmesser – für Sportler mit einer Körpergröße bis 1,70 cm
- 75 cm Durchmesser – für die Körpergröße von 1,70 – 1,80 cm und
- 85 cm Durchmesser – für die Körpergröße ab 1,85 cm...

also, für jeden etwas dabei.

Prall gefüllt wurden diese Bälle übrigens durch die Mit-hilfe von Dörte und einer elektrischen Luftpumpe der Fußballer.

Wir sagen „Daaankeschöön!...
...und freuen uns sehr über unsere neuen Sportgeräte.

Anbei ein Foto ...nur glückliche und zufriedene Gesichter. Ach ja, 3 Jahre Garantie haben wir auch noch auf die Pezzi-bälle.



Was war sonst so los?

Weihnachtsfeier – die war wieder nett und lecker. Ich bedanke mich hiermit nochmals bei EUCH für mein „WEIHNACHTSGESCHENK“!

Aktuell:

Wir sind wieder fleißig am Kalorienverbrennen. Nach der Schlemmerzeit (Advent - Weihnachten – Sylvester) sind davon ja noch reichlich (auf unseren Hüften und anderen Stellen) vorhanden.

Das Motto lautet:

Weg mit dem Winterspeck... und die Frühlingsrolle wollen wir auch nicht auf den Hüften spüren, ganz zu schweigen von der Frühjahrsmüdigkeit, die sich bei Bewegungsmangel schnell mal einstellt.

Vorschau: Der Sommer wird kommen... und somit auch unsere Radtouren und sicherlich auch wieder mal ein Schwimmbadbesuch.

Neuigkeiten:

Die erfahrt ihr nur bei uns in der Sporthalle

...also dann, bis Dienstag!

Ute Adam

Die Fitness-Ecke

Liebe Lesende!

Für Interessierte hier ein kleiner Überblick über das Geschehen in dieser Fitness-Gruppe im Jahre 2006:

Durchschnittlich haben über 90 Personen regelmäßig die Trainingsveranstaltungen besucht. An den 129 Trainingstagen mit etwa 20 Teilnehmern wurden so 2536 Trainingseinheiten erbracht. Wieviele Liter Schweiß wohl geflossen sind? Übrigens trainieren bei uns doppelt so viele Frauen wie Männer.

Die Jahresabschlussfeier der Damenriege fand dieses Mal im Forsthaus in Hitzhusen statt. Ein schönes Fest: große Beteiligung, sehr gutes Essen, lustige Wort- und Sangesbeiträge, fröhliches Julklapp-Gerangel. Alle waren sehr zufrieden, wenn auch nicht alle den Hut oder die Lampe mitnehmen konnten. Unser Dank gilt den Damen, die alles so nett arrangiert haben.

Und dann war da auch noch ein Sparschwein. Frau Thalau überreichte es dem Trainer als Dank und Anerkennung der Trainingsgruppe am allerletzten Trainingstag des Jahres 2006. Es war hervorragend genährt und bei der Schlachtung kamen über 200 zum Vorschein. Ich bedanke mich bei allen Spendern sehr herzlich für dieses Geschenk. Mit diesem Geldsegen konnte ich meinen kleinen Computer mit etwas Speicher aufpeppen.

Vor 10 Jahren, als die Leichtathletik-Abteilung begann, sich in die Fitness-Abteilung zu wandeln, einen Frauen-Trainingsnachmittag einzuführen und viele nicht mehr 20-jährige Teilnehmer hinzukamen, damals befaßte ich mich mit der Frage, wie ältere Menschen überhaupt trainieren dürfen und wer als „Älterer“ zu bezeichnen ist. Die Gegensätze sind kraß: Auf der einen Seite sind wir beeindruckt von der steigenden Anzahl vitaler älterer Menschen, die noch mit ihren Enkeln gemeinsam Sport treiben können, und die uns auf Skipisten, in Fitness-Studios, beim Segeln, Bergsteigen und Tennisspielen mit ihrer erstaunlichen Leistungsfähigkeit überraschen. Zu dieser Gruppe zählen nicht nur die immer zahlreicheren, gut trainierten Altersklassenwettkämp-

Trainingsort: Bad Bramstedt, Kreissporthalle am Gymnasium, Fitneßraum

Trainingszeiten:



1. Für alle im Alter von 16 – 90
Montag von 16.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr
2. Für Frauen
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Trainer:

Dreier, MFT
TEL.: 04192-5345

Trainingspausen: Kein Training in den Sommerferien und den Weihnachtsferien

fer, die Marathonläufe, Triathlon-Wettbewerbe und ultralange Lauf- und Radstrecken bewältigen, sondern auch die große Zahl unorganisierter Gesundheits- und Fitness-Sportler, die sich bis ins höchste Alter voller Energie und Lebensfreude leistungsfähig und weitgehend beschwerdefrei erhalten. Auf der anderen Seite erschreckt uns die ebenfalls wachsende Zahl an „vorzeitig gealterten“ 30-50jährigen, die übergewichtig und leistungsschwach bereits in jungen Jahren vom Herzinfarkt bedroht sind, ihren Streß mit Medikamenten bekämpfen und nicht mehr in der Lage sind, mit ihren Kindern radzufahren, Berge zu besteigen oder längere Strecken zu schwimmen oder zu laufen. Wenn auch unsere Kenntnisse von den Alterungsvorgängen noch lückenhaft sind, wissen wir heute doch mit Sicherheit, daß frühzeitiger Leistungsabfall in starkem Maße auf ungesunde Lebensweise zurückzuführen ist und nur zum Teil auf altersbedingte Verfallserscheinungen. Untätigkeit, Schonung und das Vermeiden jeder Anstrengung beschleunigen den geistigen und körperlichen Abbau entscheidend. Die fatalistische Haltung „Das kann ich nicht, dafür bin ich zu alt“ ist grundfalsch. Angemessene geistige und körperliche Beanspruchung das ganze Leben lang ist der beste Jungbrunnen. Die Anpassungsfähigkeit des Organismus bleibt lebenslang erhalten, so daß auch Späteinstei-

HT Bautechnik GmbH

Harzhorn 8 • 24649 Wiemersdorf

- ◆ Gas- und Wasserinstallation
- ◆ Heizung & Solartechnik
- ◆ Einbaustaubsaugeranlagen
- ◆ Haus- und Bautechnik
- ◆ Hubarbeitsbühnen & Abdichtungen



Tel.: 04327- 141816

www.ht-bautechnik.de



ger noch erstaunliche Erfolge erzielen können. Durch regelmäßiges Training von Körper und Geist können Sie Ihre Spannkraft und Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter erhalten und den Grundstein dafür legen, Ihr ganzes Leben ohne größere Einschränkungen genießen zu können.

Das Inaktivitätssyndrom

Während der Jugend und des Arbeitslebens müssen die Menschen die vielfältigen privaten und beruflichen Anforderungen durch Einsatzbereitschaft und unermüdlige Aktivität bewältigen. Sie kommen selten zur Ruhe, sind immer auf dem Sprung, Geist und Körper werden ständig beansprucht und oft sind sie müde und erschöpft. Im Alter soll dies anders werden. Sie wollen es sich gemütlich machen und haben sich Schonung und Ruhe verdient.

Das Inaktivitäts- und Schonungsritual, das ältere Menschen häufig befolgen und das ihnen von ihrer Umwelt oft nahegelegt wird, ist ein denkbar schlechter Rat. An die Stelle angemessener Belastungen treten Untätigkeit, Ruhe, Pflege und Medikamente. Alte Menschen werden gerade durch übertriebene Schonung zu unselbständigen Greisen gemacht, obwohl die Möglichkeit besteht, daß sie bei sinnvoller körperlicher, geistiger und sozialer Aktivität noch viele Jahrzehnte unabhängig, selbständig, aktiv und leistungsfähig sein könnten.

Leben bedeutet Anpassung des Organismus an Umweltreize. Alle unsere Organsysteme und Fähigkeiten sind auf Anforderungen (Reize) angewiesen, um sich entfalten, voll entwickeln und erhalten zu können. Einer der stärksten und wichtigsten Umweltreize ist der Bewegungsreiz. Wenn dieser fehlt, treffen schwerwiegenden Konsequenzen den ganzen Menschen: **Bewegungsmangel macht krank!**

Der Doktor stellt folgende Frage: „Was passt besser in Ihren dicht gedrängten Terminkalender? Jeden Tag eine Stunde Sport treiben oder 24 Stunden pro Tag tot sein?“

Ich werde dieses Thema im nächsten Artikel wieder aufgreifen und fortsetzen. Jetzt aber noch ein paar Betrachtungen zum Thema **Ernährung**: Wissenschaftler untersuchen bekanntlich alle Themenbereiche und haben jetzt festgestellt, dass der **Verzicht auf das Frühstück dick macht**. Kurz vor dem Erwachen werden verzichten viele Heranwachsende auf ihr Frühstück und steigern dafür ihren täglichen Konsum von Fastfood. Dieser Wechsel der Ernährungsgewohnheiten stellt eine wesentliche Ursache für Übergewicht dar, berichten amerikanische Forscher im Fachmagazin „Journal of Adolescent Health“. Die Wissenschaftler untersuchten das Essverhalten von 20000 Testpersonen. Der Grund für das geänderte Verhalten ist eine zunehmende Selbstverantwortung

mit steigendem Alter. „Fastfood geht schneller und ist schmackhaft“, sagt Studienleiterin Heather Niemeier vom Miriam Hospital im US-Staat Rhode Island. „Frühstück wird dann leicht als unnötige Belastung empfunden, auf die man leicht verzichten kann. Das steigert allerdings den Hunger über den Tag und erhöht die Gefahr, dass die Menschen zu viel essen.“

Zu dem Modethema Diät fiel mir folgendes auf:

Ananas und Kaffee, Lapacho-, Mate- und Pu-Erh-Tee sollen wahre Wunder wirken:

Sie lassen überflüssige Pfunde ohne weiteres Zutun verschwinden. Als Fat-burner werden aber vor allem Carnitin (ein Aminosäureverwandter), bestimmte Hormone, Vitamine und eiweißspaltende Enzyme vermarktet. Dass sie wirken, dafür gebe es aber keinerlei Belege, so die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE). Sie füllten nur die Kassen der Hersteller. Es gilt also weiterhin die einfache Regel: Kalorienaufnahme und Bewegung müssen in einem vernünftigen Verhältnis zueinander stehen. Wer „Hüftgold“ verlieren will, braucht vom Ersten weniger und vom Zweiten mehr. Und auch das klappe nur langfristig. Nur eine Diät, die auf längere Sicht eingehalten werden kann wie zum Beispiel eine fett moderate, stärkebetonte und ballaststoffreiche Ernährung, die circa 500 bis 800 Kalorien pro Tag unter dem tatsächlichen Verbrauch liegt, kann auf Dauer das Körpergewicht senken.

Bei genauer Betrachtung, so die DGE, beruhten viele Ratgeber auf dem Buchmarkt auf dieser Regel: **Man nehme eine fettarme, energiereduzierte Mischkost.**

In der Welt fand ich folgenden bemerkenswerten Artikel unter der Überschrift: Im Gegenteil - Der Staats-Bauch.

Schlank und gesund - oder?

Leibesfülle stand einmal hoch im Kurs. Wenn jemand im frühen 20. Jahrhundert zum Beispiel Präsident der USA werden wollte, dann musste er schon was auf die Waage bringen. Der Bauch diente nicht nur dazu, die Kette einer goldenen Taschenuhr zu zeigen, sondern sollte auch auf eine gut ernährte Gesundheit verweisen.

Die Zeiten sind vorbei; seit den Nachkriegstagen gilt Schlankheit als Ausdruck von Fitness. Abnehmen heißt die Devise, wenn man nicht krank werden will. Aber inwieweit kann man sein Gewicht überhaupt beeinflussen?

Zum Beispiel mein Lehrer. Er war fett und hatte Herzprobleme. Sein Arzt war dünn und riet meinem Lehrer, dringend abzunehmen. Darauf verlangte mein Lehrer: Gern. Aber nur, wenn Sie zuerst ein paar Kilo zulegen. Mein Lehrer ist dick geblieben und später an Herzversagen gestorben - allerdings erst kurz

vor seinem 90. Geburtstag, und dem Arzt ist es nicht gelungen, so an Umfang zuzulegen wie sein Patient. Aus dieser und vielen anderen Beobachtungen glauben wir inzwischen schließen zu können, dass Dickleibigkeit weniger von außen und mehr von innen - von den Erbanlagen her - zustande kommt. Bedauerlich sind jene Menschen, die mit solchen Dickmacher-Genen ausgestattet sind, die doch offenbar das Risiko eines Herzversagens mit tödlichen Folgen erhöhen.

In diese Gewissheit platzt das gegenteilige Ergebnis einer amerikanischen Studie („Amerikan Heart Journal“, Band 153, S. 74), in der 100 000 Patienten verglichen wurden, die wegen zunehmender Herzprobleme ins Krankenhaus eingeliefert worden waren. Die Wahrscheinlichkeit, den sich verschlechternden Zustand zu überleben, stieg eindeutig mit dem Gewicht der Patienten an. Es stimmt offenbar, was meine Mutter gesagt hat, als sie Nachbarn gegenüber das Gewicht ihres kleinen Sohnes verteidigte, den alle „Dicker“ nannten. „Wenn er mal krank wird, dann hat er wenigstens was zuzusetzen.“ Stellt sich die Frage, wie man gesund bleibt - aber bitte erst nach dem Essen.

Ernst Peter Fischer

	<h1>Kruppa GbR</h1> <p>Landtechnisches Lohnunternehmen</p>	
<p>• Winterdienst • Bäume fällen • Kies + Sandanfuhr • Grassilage • Getreideernte • Gülleausbringung • Mistausbringung • Pflügen • Maissilage • Radladerarbeiten</p>		
<p>Vierthorn 24649 Wiemersdorf Fax 0 41 92 - 77 24</p>	<p>Autotelefon 0172 8629686 1072 8632517</p>	<p>Telefon 04192-4326</p>

<h2>KOSMETIK-STÜBCHEN WALLUKS</h2>	
	<ul style="list-style-type: none">• Kosmetik• med. Fußpflege• Maniküre• Fußreflexzonen-Massage• Wellness-Behandlungen• Aroma Behandlungen• klassische Massagen
<p>Gartenweg 14 24623 Grobenaspe Tel.: 04327/864</p>	
<p>Monika & Nele Walluks</p>	

Neue Mitglieder im TSV Wiemersdorf

AUS WIEMERSDORF

Ilka, Sebastian und Dominik Boll
Johanna Katharina Geibel
Klaus Godbersen
Jil Kaminski
Jens Schüddekopf
Jutta und Tade Sievers
Anke Techel
Kathrin Voß

AUS BAD BRAMSTEDT

Levke Grawe
Daniel und Marc-Andre Gunske
Hakan Ince
Wolfgang Kettel
Benjamin Makowka
Fin Nadolsky
Tom Pradel
Udo und Marc Ruhberg
Leonie Schember
Lara Sophie und Jonas Schultz
Bettina und Lea Schwigon
Adelheid Selchow
Abdullah Uya
Jan Wessels
Marco Wessels
Günter Wulf

AUS BORSTEL

Anna-Lena Clausen

AUS FÖRDEN-BARL

Luca Rotermund

AUS FUHLENDORF

Jonathan Becker
Lilli Busch

AUS GROSSENASPE

Henry Dittmer

AUS HAGEN

Eva Hauschildt

AUS HENSTEDT – ULZBURG

Johann-Hinrich Siems

AUS HITZHUSEN

Lukas Bruhns

AUS KALTENKIRCHEN

Franz Reuter

AUS WEDDELBROOK

Helmut Kruggel



Faustballsparte



Ab den Osterferien werden sich die Faustballe wieder auf die bevorstehende Feldsaison vorbereiten. Im März klingt die Hallensaison mit den letzten überregionalen Meisterschaften aus.

Ein Überblick zu den einzelnen Mannschaften:

Die Minis (bis 10 Jahre) kämpfen sich mit unverändertem Elan durch die ersten Lehrjahre. Der Ball ist zu hart, die Leine zu hoch, das Feld zu groß usw.; aber irgendwie hat doch jeder sein kleines Erfolgserlebnis. Und auch wenn man in der Landesliga nicht jedes Spiel gewinnt, so gibt es doch immer wieder den einen oder anderen Punkt zu beklatschen und hin und wieder landet man einen Sieg. Die Stimmung ist immer gut, alle sind eifrig bei der Sache, mehr geht nicht.

Die Schülerinnen (11-14 Jahre) machen ihre Sache gut, aber nicht gut genug, um gegen die etwas älteren und somit erfahreneren Gegnerinnen zu bestehen. So kann man auch gegen die absoluten Spitzenteams immer mal wieder mithalten, aber über die Dauer einer ganzen Saison muss man die Überlegenheit der Gegnerinnen anerkennen. Aber Kof hoch Mädels, deswegen sollte man nicht jaulen und jammern, sondern noch etwas härter trainieren, dann kann man in der nächsten Punktrunde schon auf der Sonnenseite stehen.

Die weibliche B-Jugend (15/16 Jahre) mußte leider wegen Spielermangel einen Spieltag absagen und verbaute sich damit alle Chancen auf die Landesmeisterschaft. Eigentliche schade, da das Team an einem guten Tag jeden Gegner im Land schlagen kann, aber dafür müssen alle immer an einem Strang ziehen.

Bei der weiblichen A/B-Jugend (15-18 Jahre) bereitete eine Krankheits-/Verletzungsmisere große Probleme. Drei Ausfälle über nahezu die komplette Saison waren nicht zu kompensieren. Leider konnte somit auch nie die Bestbesetzung aufs Feld geschickt werden, weswegen nur Platz 4 in der Landesliga herausprang. Hoffentlich sind zur Feldsaison wieder alle fit und es kann ein Angriff auf den Landesmeisterthron unternommen werden.

Die II. Damenmannschaft wurde durch oben genannte Misere leider auch entscheidend geschwächt. Die Rumpfmannschaften, die bei den



Spieltagen anreisen, machten ihre Sache zwar meist gut, aber die letzte Klasse fehlte, um in der Bezirksliga im vorderen Tabellendrittel zu landen. Auch hier gilt die Hoffnung, das mit komplettem Kader in der Feldsaison ein besseres Ergebnis erreicht wird.

„Angstgegner“ Pinneberg vermieste der **I. Damenmannschaft** einen möglichen Titelgewinn in der Verbandsliga. In den Duellen mit den anderen Spitzenmannschaften zog sich das Team meist gut aus der Affäre, aber zwei Niederlagen gegen den Abstiegs Kandidaten aus Pinneberg waren dann doch zu viel. Trotzdem war es beachtlich, wie locker kleinere Personal- und Schulterprobleme verkraftet werden konnten und in der zweiten Bundesliga, die in der Feldrunde in Angriff genommen wird, muss man ja nicht gegen Pinneberg spielen...

Hacki Jörck



Faustballschüler (männl. Jugend 11 -14 Jahre)

In der Hallensaison wurde die männl. Jugend in Gruppe Nord und Süd eingeteilt. Die Jungs haben in der Südgruppe den ersten Platz belegt, da sie am letzten Spieltag gezeigt haben, was in ihnen steckt.



*Tom Ließmann, Lasse Sick, Yves Towae, Peter Lisges, Dorean Kock,
Birgit Rieve, Philipp Busch, Malte Rieve*

Ende Januar fand dann in Kellinghusen die Landesmeisterschaft statt, wo wir dann leider nur den undankbaren 4. Platz belegten. Es war alles sehr knapp, in der Vorrunde hatte in unserer Gruppe jede Mannschaft am Ende gleichviel Punkte, so dass Entscheidungsspiele stattfanden. Diese Runde haben wir für uns verbuchen können. Danach merkte man jedoch, dass uns die Kraft fehlte. So verpassten wir das Endspiel und mussten uns dann auch noch im Spiel um Platz 3 geschlagen geben. Ich denke mit der richtigen Einstellung beim Training und dem nötigen Siegeswillen ist in Zukunft wieder mehr drin! In der Hallensaison fehlte hierfür bei den Jungs die nötige Disziplin. Manchmal viel es mir schwer, beim Training noch einigermaßen ruhig zu bleiben. Einerseits wollten sie mehr gefordert werden, andererseits hatten sie nur Blödsinn im Kopf. Für die kommende Saison wünsche ich mir, dass alle zeigen was sie drauf haben und wir in der Feldsaison vielleicht wieder einen Platz unter den ersten 3 erreichen.

TRAININGSZEITEN



HALLENSAISON: DIENSTAG: 16:00 – 18:00 UHR
IN DER GYMNASIUMHALLE BAD BRAMSTEDT.

FELDSAISON: DIENSTAGS: 17:30 – 19:00 UHR
AM SPORTLERHEIM IN WIEMERSDORF

Bei Fragen melden bei Birgit Rieve Tel.: 04192/9061152

Schulveranstaltung

Die Grundschule Wiemersdorf nimmt das erste Mal an einem Schülerfaustballturnier in Kellinghusen, am 29. März 2007, mit zwei Mädchen- und zwei Jungenmannschaften teil. Die Vorbereitung und das Turnier werden durch den TSV Wiemersdorf unterstützt. Ich wünsche den vier Mannschaften den erhofften Erfolg!

Faustball Altherren

Im November 2006 wurde dem TSV eine neue Trainingszeit am Montag in der Sorthalle der Bundespolizei in Bad Bramstedt zugeteilt. Bei den Spielern handelt es sich überwiegend um ehemalige BGS-Angehörige, aber auch zwei Wiemersdorfer wurden akzeptiert. Es sind noch vier weitere Spieler dazugekommen, sodass wir jetzt vierzehn Faustballspieler sind. Am 05. März 2007 besuchte uns die erste Vorsitzende Dörte Jörck.

Mit sportlichem Gruß
Gerhard Lembke

Vegetarisch tanken! Biodiesel – die clevere Alternative!

Tankstelle Schümann

am Silo in Wiemersdorf

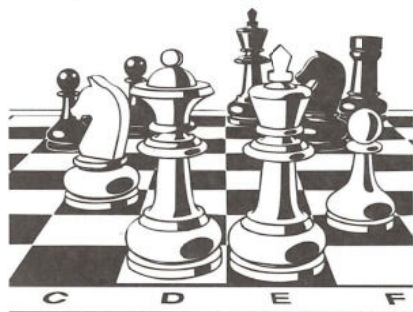
- Diesel & Biodiesel
- AGQM Zertifiziert
- Biodiesel Qualität nach E-DIN 51606
- 24 Stunden
- wintertauglich bis -20° C

Wir liefern den Qualitätskraftstoff – Sie schonen die Umwelt!

Wann steigen Sie um??? Wir informieren Sie gerne!

H. H. Schümann · Tankstelle Wiemersdorf · (0 41 92) 89 73 60

Wir haben von früher noch einige Schachspiele...



...hat vielleicht jemand Lust damit zu spielen?

Dann meldet Euch!

Dörte

JUGENDVOLLEYBALL



Trainingszeiten

Mittwochs von 18.00 – 20.00 Uhr
in der Schulsporthalle



Spargelhof Schäfer

Grünplan 1 • 24649 Wiemersdorf
Tel.: 0 41 92 / 24 20
Fax: 0 41 92 / 8 52 44

Öffnungszeiten:
in der Spargelsaison
täglich 8.00 Uhr – 19.00 Uhr

Spargelzeit ab Mitte April
Spargelerntefest am 3. Juni
28.04.2007 - 17.06.2007

Gut & gemütlich
Essen gehen
im Spargelhof-Schäfer-Küchen-Zelt!

Wir gratulieren

- Zum 80. Geburtstag: Günther Lüth
Zum 75. Geburtstag: Irene Ehlers
Johann Sievers
Zum 70. Geburtstag: Helga Lüth

Zum 92. Geburtstag, am 1. Weihnachtstag 2006, konnten wir unserem Ehrenmitglied Adolf Löntz gratulieren. Atje lebt im Seniorenzentrum Donatus, macht jeden Tag seinen langen Spaziergang, und hat über die Zeitung noch immer einen Blick auf unseren Verein!

Julia, Frank und Xenia Starrost zur Geburt ihres Sohnes Maximilian!
Vicky, Timo und Nieke Johanna Stewart-Behrmann zur Geburt ihres Sohnes Tim Philipp!

Der Vorstand

- ▼ **Wartung & Reparatur aller Fabrikate**
- ▼ **Ersatzteile & Zubehör für alle Kfz**
- ▼ **Auspuff - Bremsen - Fahrwerk**
- ▼ **HU & AU im Hause**
- ▼ **Klima-Service**
- ▼ **Reifendienst**
- ▼ **Autoglas**

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

**Für alle
Fabrikate**

ad AUTO DIENST



04192-14 62

**Autohaus Rohse Inh.: O. Paulsen
Kieler Straße 89 - 24649 Wiemersdorf**

Fußballabteilung TSV Wiemersdorf

Die erste Herrenmannschaft konnte sich zur Winterpause auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisklasse B platzieren. Dieses bedarf ein dickes Lob in Anbetracht der angespannten personellen Situation. Auch ist es erfreulich, dass zur Rückrunde ein Neuzugang verbucht werden kann. Dennis Peters aus Bad Bramstedt schnürt jetzt für den TSV Wiemersdorf seine Fußballschuhe. Herzlich Willkommen! Trotz dessen sind die Kader der ersten und zweiten Herren auf ein absolutes Minimum geschrumpft. Unser Libero Mario Wollert hat sich beim Hallenturnier in der Winterpause das Kreuzband gerissen und Patrick Schröder beim ersten Vorbereitungsspiel das Außenband. Somit ist der Kader unserer ersten Elf unter Leitung von Timo Spiwäke und Sebastian Boll auf ganze 12 Spieler gesunken.

Und auch Mario Reusch mit seiner zweiten Herrenmannschaft „kriecht personell weiterhin auf dem Zahnfleisch“. Momentan belegt die zweite Herren den siebten Tabellenplatz in der Kreisklasse D. Hier heißt es „Ärmel hochkrepeln“ und durchbeißen, in der Hoffnung zur nächsten Saison den einen oder anderen Spieler neu verpflichten zu können. Denn auch Mario ist momentan froh zum Anpfiff wenigstens elf Spieler parat zu haben.

Unsere Damen belegen nach der Hinrunde einen guten sechsten Tabellenplatz. Die Mannschaft ist nach 1 Jahren in Spielgemeinschaft mit der Bramstedter Turnerschaft zusammengewachsen und konnte ihre Leistung steigern. Personalsorgen sind aber auch hier ein Thema. Unser Libero Meike Drohmann bekommt Nachwuchs und steht daher leider zurzeit nicht auf dem Platz. Die zweikampfstarke Spielerin Dana Krull wechselt zur Rückrunde zum Verbandsligisten nach Neumünster. Den Trainern, Patrick Lembke und Christoph Brüninghaus, nach, kann die Mannschaft in der Rückrunde trotzdem noch ein – zwei Plätze nach oben gut machen. In der Hinrunde wurden leider einige Punkte verschenkt, weil sich die Mädels das Spiel selber schwer gemacht haben. Sie wissen gar nicht, welch verborgenes Potential noch in ihnen steckt. Voraussetzung für die oberen Tabellenplätze ist daher ein stärkeres Selbstbewusstsein und natürlich Training, Training, Training! In der Rückrunde werden die Heimspiele in Wiemersdorf ausgetragen – Zuschauer sind immer Willkommen!

Das erste Mal seit Jahren hat die Fußballsparte am Wochenende 3./4.02.2007 wieder ein vereinseigenes Fußballturnier ausgetragen. In der Kreisorthalle Bad Bramstedt trafen am Samstag den 05.02.07 die Herrenmannschaften des TuS Wahlstedt II, SV Großenaspe, TSV Lentförden, SV Schwedt 06, TuS Hartenholm und natürlich der TSV Wiemersdorf aufeinander und spielten den Uschi Edler Gedächtnis Pokal aus. Durchsetzen konnte sich am Ende der TuS Hartenholm mit 13 Punkten und 12 zu 2 Toren.

Unsere Damen stießen dann am Sonntag auf die Mannschaften der SG Weddelbrook / Armstedt, des TuS Hartenholm, des SV Weede und des TV Trappenkamp. Hier nahm das Team der Wahlstedterinnen den Wanderpokal mit nach Hause. Sie konnten sich ungeschlagen gegen die anderen Mannschaften durchsetzen. Ein tolles Turnierwochenende was wir im nächsten Jahr bestimmt wieder durchführen werden.

Am 24.02.07 fand wieder unser alljährliches „just-for-fun Spartenturnier“ ebenfalls in der Kreissporthalle in Bad Bramstedt statt. Mit 10 Mannschaften sollte das Turnier ausgetragen werden. Leider ist die Freiwillige Feuerwehr nicht erschienen und so wurde eine fünfer und eine vierer Gruppe gebildet.

Gruppe I:

Fußball Herren
Alte A- Jugend
Hölle Nord
Bambule
Volleyball

Gruppe II:

Altherren
Faustball
Fußball Damen
Susi & Co's Mädels

In spannenden aber fairen Spielen konnten sich am Ende wieder die Fußballherren durchsetzen. Wie schon im letzten Jahr gegen die „Alte A-Jugend“, aber diesmal im Siebenmeterschießen. Dritter wurde die Hölle Nord vor den Altherren. Des weitern: Faustball, Bambule, Fußballdamen, Susi & Co's Mädels und letzter Sieger wurden die Volleyballer. Alles in allem war es wieder ein sehr schönes Turnier ohne Zwischenfälle.

Eine gute Idee hatte der HSV-Fanclub Hölle Nord. Es wurden Spenden gesammelt für das Kinder Hospiz Sternenbrücke. Für jedes geschossene Tor wurde 1,- Euro gespendet. Eine tolle Idee und wir hoffen dass da auch einiges zusammen gekommen ist! Näheres über das Kinder Hospiz findet ihr unter: www.sternenbruecke.de.

**An alle Mannschaften noch einmal ein großes Dankeschön,
es hat mal wieder viel Spaß gemacht!**

Wir sehen uns spätestens im nächsten Jahr!

Wichtiger Termin für alle Aktiven:

Die Jahreshauptversammlung der Fußballsparte findet am Donnerstag, dem 05.04.2007 um 19.30 Uhr im Sportlerheim statt. Alles über die Fußballsparte findet ihr auf unserer Homepage: www.fussballwiemersdorf.de

Mit sportlichem Gruß
Alexander Greth

DIE TEAMS



DIE TEAMS



Altherren-Fußball in Wiemersdorf

Unglücklicher 4 Platz

beim Spartenturnier der Fußballsparte am 24.02.2007



Am Samstag, den 24. Februar 2007, trafen sich um 11:00 Uhr in der Kreissporthalle an der Jürgen Fuhlendorf-Schule in Bramstedt folgende Altligaspieler: Stefan, Udo, Christian, Torsten, Uwe, Bernd, Timm, Horst, Mucki und Otto.

Im ersten Vorrundenspiel traf man auf die HSV-Fans „Hölle Nord“. Sie wurden mit einem 1:0 Sieg vom Platz geschickt. Das zweite Spiel gegen die Faustballsparte wurde von uns auf die leichte Schulter genommen, denn man hatte dieses Spiel schon auf der Guthabenseite abgehakt. So war die Einstellung der gesamten Mannschaft während des gesamten Spieles miserabel, und man verlor verdient mit 1:0.

Ein Schuss vor den Bug zur rechten Zeit öffnete den Spielern der Altliga noch rechtzeitig die Augen.

Die nächsten beiden Spiele gegen die Fußball-Damen und der Volleyballsparte wurden mit jeweils 4:0 gewonnen.

Die Altliga erreichte somit den 2. Platz nach Abschluss der Vorrunde.

Im Halbfinale traf man auf die Fußball-Herren und konnte dieses Spiel ausgeglichen gestalten. Endergebnis 0:0.

Im anschließenden 7 m Schießen unterlag man unglücklich den Fußball-Herren.

Hölle Nord hieß der Gegner im Spiel um Platz 3. Endstand hier 2:2.

Auch dieses 7 m Schießen wurde verloren.

Der unglückliche 4. Platz blieb für uns übrig.

Abschließend ist noch zu erwähnen, dass der Zusammenhalt und der Teamgeist, sowie das disziplinierte und taktische Zusammenspiel, hervor zu heben ist.

Die Altliga war zufrieden, und zum Abschluss wurde noch gemütlich das eine oder andere Getränk genossen.

Altligaspieler Otto



C-Jugend-Fußball in Wiemersdorf

Die C-Jugend meldet sich zu Wort!



Der Winter ist vorbei und wir sind wieder draußen bei Regen, Wind und Sturm und trainieren, um für die kommende Rückrunde fit zu sei, also nichts für Weicheier. Das Trainerteam ist stolz auf die Mannschaft, denn zum Training sind fast immer 17 Mann, klasse Team.

Kurzer Rückblick, was über den Winter so los war:

Am 14.1.07 nahmen wir an einem Turnier in Kaki teil. Dort trugen wir den Namen „TSV Wiemersdorf“ stolz auf unserer Brust (Rücken), denn wir gewannen das Turnier. 1. Platz mit 15 : 0 Punkten und 14 : 4 Toren.

Bei den Hallenkreismeisterschaften schafften wir den Einzug in die nächste Runde. In der zweiten Runde, leider zu unserem Pech, hatten etliche Spieler unserer Mannschaft eine Wochenendkonferfahrt. Diesen Einbruch der Leistung konnten die anderen Spieler trotz großen Kampfes und vollen Einsatzes einfach nicht schaffen. Die anderen Mannschaften waren einfach zu übermächtig, und wir flogen raus. Nächstes Jahr machen wir wieder einen neuen Versuch, um wieder einmal Hallenkreismeister zu werden.

In Bramstedt war noch am 11.2.07 ein Turnier. Dieses beendeten wir mit dem 4. Platz. Gegen unseren Lokalmatadoren BT / Großenaspe schafften wir ein stolzes 1 : 0.

Irgendwann trafen wir uns im Sportlerheim mit der Mannschaft, um ganz intern so einiges zu besprechen, was den Fußball auf dem Platz und drum herum betrifft. Jeder kam zu Wort, der wollte, und so ergab sich ein sehr lehrreicher Nachmittag für die Spieler und das Trainerteam.

Und was passiert sonst noch?

Im Moment finden einige Freundschaftsspiele statt, mal sehen wie sie ausgehen. Wir hoffen, dass wir am Ende der Saison sehr weit oben stehen. Wie wäre es mit einer erneuten Meisterschaft? Für den Sommer ist wieder ein großes Turnier geplant und im April fahren wir in die AOL-Arena. HSV gegen Mainz.

Bis zum nächsten Mal!

Das Trainerteam Stefan, Jörn und Horst



E-Jugendfußball in Wiemersdorf



Wir haben in der Saison 2006/2007 zwei F-Mannschaften (Jahrgänge 1998/99) gemeldet.

Die F 1 hatte zu Beginn einige Startschwierigkeiten, weil sich die Mannschaft erst neu zusammenfügen musste. Ralf Bethke betreut die F 1 bei den Spielen und mittlerweile hat sich eine

gute Gemeinschaft gebildet. Der Erfolg ist zweitrangig, wichtig ist, dass die Kinder Spaß am Fußball haben.

Trotzdem kann die Mannschaft stolz darauf sein, bei den Hallenkreismeisterschaften eine Runde weiter gekommen zu sein. Die F 1 hat daneben noch an anderen Hallenturnieren teilgenommen.

Die G-Jugend ist komplett in die F-Jugend gewechselt und bildet die F 2 Mannschaft. Als „junger Jahrgang“ hatten wir es in der „Quali“ zwar schwer, weil wir hauptsächlich gegen Mannschaften des älteren Jahrganges spielen mussten, aber nach der neuen Einteilung haben wir schon einige Siege eingefahren.

Bemerkenswert ist, welche Fortschritte die Kinder im Laufe der Zeit machen. Aus einem Knäuel ist eine Mannschaftsaufstellung geworden. Zumindest bis zum Anstoß.

Ab 10.03.2007 haben beide Mannschaften wieder Spiele draußen auf dem Feld. Endlich.

Petra Rieve und Birgit Zielinski

G-Jugendfußball in Wiemersdorf / Fußball für Kiga-Kids



Hallo!

Immer freitags von 15-16 Uhr treffen sich die jüngsten Fußballer in der Sporthalle am Fuhlendorfer Weg zum Training. Eigentlich trainieren in der G-Jugend die Jahrgänge 2000 und 2001. Aber es gibt auch jüngere Kinder, die sich für Fußball

begeistern können. Auch diese sind uns willkommen. Weitere Mitspieler werden noch gebraucht, um die volle Mannschaftsstärke zu erreichen.

Trainer ist Jan Cherubin, zur Zeit übernehme ich die Betreuung der Gruppe.

*Viele Grüße
Anja Büschking*



UNSERE ADRESSE IM INTERNET:
www.tsvwiemersdorf.de



- Projektarbeit „rund ums Pony“
- Ausflugsziel f. Klassen und Gruppen
- Kindergeburtstage
- Reitunterricht
- Kursangebote
- Reitferien

G. Offen · Dorfstrasse 36 · 24649 Wiemersdorf
Tel. (0 41 92) 89 73 90 · Fax 89 74 32

GETRÄNKEMARKT FUHLENDORF

STÄNDIG ANGEBOTE

REICHHALTIGES SORTIMENT

Horst Schulz

Seegenweg 2b · Tel.: 0171 / 21 73 64 1 u. 0 41 92 / 94 90

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 15.00 bis 19.30 Uhr · Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr

Elektro-Anlagen
Meß-Regel-Steuertechnik
Schaltschrankbau
Wartung aller E-Anlagen
Solaranlagen komplett

HORST SCHULZ
ELEKTROMEISTER

*Ihr zuverlässiger
Elektromeister
in Ihrer Nachbarschaft*

Stettiner Weg 8
24649 Wiemersdorf
Tel. + Fax: 0 41 92 / 94 90
Funk: 0171 / 36 11 590

WICHTIGE ANSCHRIFTEN UND ADRESSEN

VORSTAND DES TSV WIEMERSDORF

Funktion	Name	Straße	Ort	Telefon
Vorsitzende	Dörte Jörck	Dorfstr. 1	24649 Wiemersdorf	6976
2.Vorsitzender	Hans-Markus Jörck	Kieler Str. 44	24649 Wiemersdorf	85705
Schriftführerin	Eva Pietz	Bäckertwied 13	24649 Wiemersdorf	2734
Kassenwart	Rolf Saggau	Kieler Str. 130	24649 Wiemersdorf	6107
Beisitzer	Peter Christ	Fasanenweg 4	24649 Wiemersdorf	7899
Beisitzer	Christian Schmok	Neue Dorfstr. 3	24649 Wiemersdorf	3760
Beisitzer	Birgit Zielinski	Kieler Str. 118	24649 Wiemersdorf	2196
Jugendwart	Horst Rehwinkel	Neuer Weg 8	24649 Wiemersdorf	8169655
Internetansprechpartner TSV	Hans-Markus Jörck www.tsvwiemersdorf.de	Kieler Str. 44	24649 Wiemersdorf	85705
Vereinszeitung	Paul Fischer Paul.Fischer@web.de	Bäckertwied 26	24649 Wiemersdorf	813820

www.tsvwiemersdorf.de

SPARTENLEITER ODER ANSPRECHPARTNER DER EINZELNEN SPARTEN

Sparte	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon
Faustball	Hans-Christian Jörck	Dorfstr. 1	24649 Wiemersdorf	6976
Ferienprogramm	Karen Bludau	Großenasper Weg 7	24649 Wiemersdorf	897477
Fitness-Gruppe	Ute Adam	Mittelweg 5	24649 Wiemersdorf	897366
Fußball	Jan Martens	Tegelkuhle 8a	24649 Wiemersdorf	4598
Gymnastik	Eva Pietz	Bäckertwied 13	24649 Wiemersdorf	2734
Jazz-Dance	Heike Betker	Wiesenweg 3	24649 Wiemersdorf	85021
Karate	Ilona Stricker	Großenasper Weg 25	24649 Wiemersdorf	8192804
Fitneß	Hans-Jürgen Dreier	Tegelkuhle 18	24649 Wiemersdorf	5345
Musikzug	Klaus Saggau	Mittelweg 2a	24649 Wiemersdorf	5133
Schützen	Annika Stabe	Osterkamp 8	24649 Wiemersdorf	9676
Theater	Anke Harder	Bahnhofstr. 6	24649 Wiemersdorf	6916
Tischtennis	Wilfried Wagner	Fuhlendorferweg 7	24649 Wiemersdorf	4772
Turnen	Dörte Jörck	Dorfstr. 1	24649 Wiemersdorf	6976
Volleyball	Karen Bludau	Großenasper Weg 7	24649 Wiemersdorf	897477
Badminton	Peter Christ	Fasanenweg 4	24649 Wiemersdorf	7899
Jazz-Dance Kids	Constanze Kühnert	Kieler Str. 44	24649 Wiemersdorf	85705
Jazz-Dance Kids	Bibiane Witte-Brandt	Kieler Str. 57	24649 Wiemersdorf	85552
Jugend-Volleyball	Olaf Rehder	Ziegeleiweg 3	24649 Wiemersdorf	2933

ANSPRECHPARTNER: Platzwart Olaf Rehder




TSV WIEMERSDORF

von 1922 e. V.

MITGLIEDSBEITRÄGE

KINDER UND JUGENDLICHE	3 EURO
AUSZUBILDENDE, SCHÜLER, STUDENTEN AB 18 JAHRE	4 EURO
PASSIVES EINZELMITGLIED AB 18 JAHRE	4 EURO
AKTIVES EINZELMITGLIED AB 18 JAHRE	6 EURO
EHEPAAR ALS PASSIVE MITGLIEDER	6 EURO
EHEPAAR ALS AKTIVE MITGLIEDER	8 EURO
FAMILIENBEITRAG	10 EURO



Impressum
Herausgeber: TSV Wiemersdorf
Anzeigen und Redaktion: Paul Fischer
Druck + Gestaltung: JVA Am Hasenberge



Rainer Offen

24649 Wiemersdorf · Dorfstraße 36
Telefon (0 41 92) 89 73 90 · Fax 89 74 32

Unser Programm:

Beratung · Planung · Gestaltung
Ausführung · Pflege
Pflanzen-An- und Verkauf
Baumdienst · Schneediens



*Pflanzenhof
Wiemersdorf*

Fahrräder nach Maß für die ganze Familie

Beratung ✓
Verkauf ✓
Reparatur ✓



Zweirad-Meisterbetrieb **HERMANN STARK** Dorfstraße 32 · Wiemersdorf · 0 41 92 - 94 92

Vorsorge sichert Rente.

Versicherungsfachwirt
Brunolf Schurillis e.K.
Maienbeeck 43
24576 Bad Bramstedt
Telefon (04192) 81686, Fax (04192) 816870
brunolf.schurillis@provinzial.de
www.provinzial.de/brunolf.schurillis
Unternehmen der  Finanzgruppe

 **PROVINZIAL**

Alle Sicherheit für uns im Norden

MANFRED RECK

Bauunternehmen

24649 Wiemersdorf · Telefon 0 41 92 / 60 04

Sechs Volltreffer!



Vorsorge für die eigenen vier Wände



Für Sie und Ihre Familie



Finanzierung für Haus und Wohnung



Finanziell unabhängig im Ruhestand



Vermittlung von Immobilien



Rundum sicher

Wüstenrot Service-Center
Maienbeeck 12
24576 Bad Bramstedt

Mo., Di., Mi., Do. und Fr. von 9 - 13 Uhr
Mo. und Do. von 15 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Rita Breiholz Heß

Tel. 04192 / 897686
Fax 04192 / 85927

wüstenrot

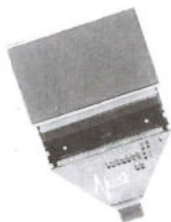
**H. Harbeck** GmbH
Inh. Christian Huß
Bau- und Möbeltischlerei

Kieler Straße 77 · 24649 Wiemersdorf
Telefon: 0 41 92 / 33 44 · Telefax: 0 41 92 / 75 74

www.andilcd.de



LEHNER DABITROS GmbH



Wir bieten mehr als LCD's

Beratung mit technischer Unterstützung,
Modifikation, Konfiguration und Gesamtlösungen für Standard und
Kundenspezifische LCD-Module die in der Gebrauchs- und
Konsumgüterindustrie ihre Anwendung finden.

Wir wünschen allen Sportsfreunden stets den richtigen Betrachtungswinkel.

DIN EN ISO 9001 : 2000

Assbrook 4-6 * 24649 Wiemersdorf * Mail: info@andilcd.de * Telefon: (+49) 41 92 / 50 07 - 0 * Fax: (+49) 41 92 / 50 07 - 11